

Emmabuck, 15. Mai 1897

Liebster Moritz!

Konnen wolte ich ein paar  
Zeilen an Sophie, die mir  
das herzlichste Gutes  
mitschickte. Ich will nicht mehr  
schreiben; aber ich bitte dich  
ich ersucht, die mir lieb  
die fand zu danken.

Das letzte Buch besuche  
jedenfalls, wo die Vorlesung  
genügend nicht normal war, und  
das man also auf die Themen

- Was ich nicht letzten Besuchs  
betrefflich - mehrere handschriftliche  
Mündl. Ich sah ja das in statu  
den richtigen Blick gefasst nur  
mir zugehen, was, wenn ich  
auf alle Weise erreicht  
würde, so bleiben Sie doch  
München war.

So grüßt Sie von  
Luzern  
Ihr

Georg





MYPTE

NOV 18 1882



